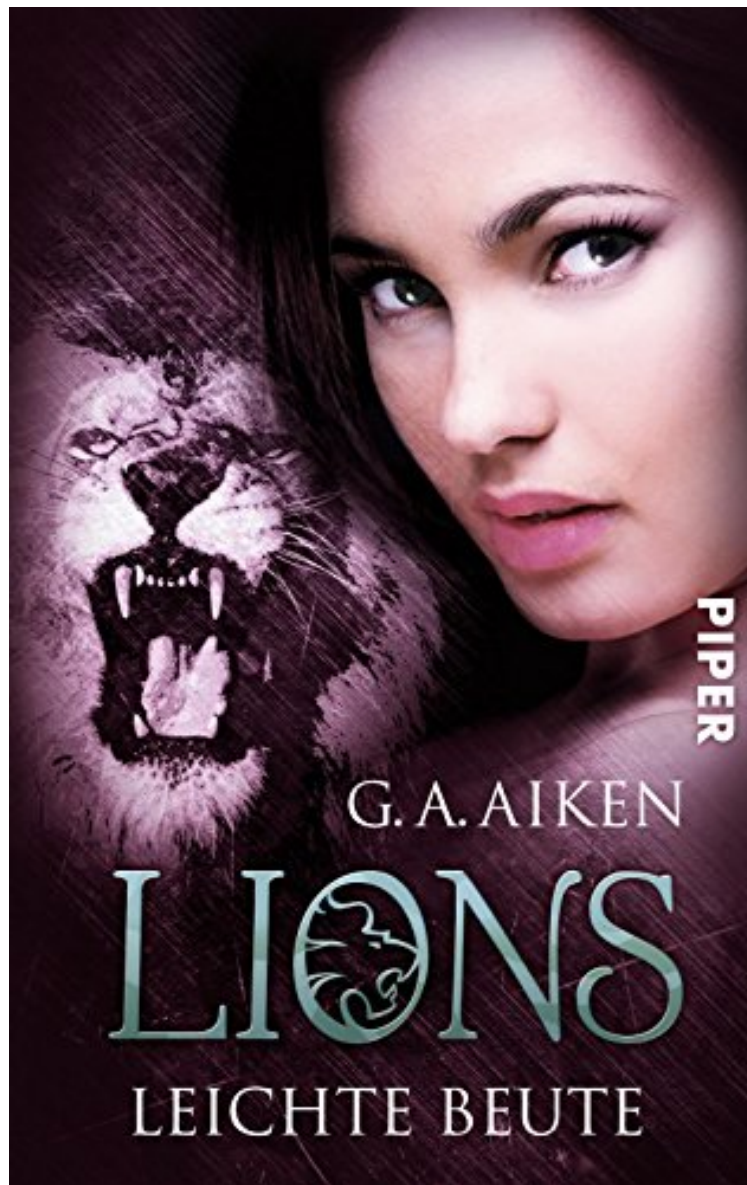


[Download] Lions - Leichte Beute

Lions - Leichte Beute

Von G. A. Aiken

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation Veröffentlicht am: 2012-03-12 Erscheinungsdatum: 2012-03-12 File Name: B0070XF1HM | File size: 58.Mb

Von G. A. Aiken : Lions - Leichte Beute before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Lions - Leichte Beute:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mir hat es wieder super gefallen Von Astrid Letannas Bcherblog Im 3. Teil der Lions Serie von G. A. Aiken dreht es sich dieses Mal tatschlich um einen Lwen: Mitch Shaw, Zwillingbruder von Brendon Shaw der in Hitze der Nachts mit der Wlfin

Ronnie Lee zusammen gekommen ist. Mitch Partnerin ist Sissy Mae Smith aus der Smith-Meute, die Schwester von Bobby Ray aus Feuriger Instikt. Ich muss gestehen, dass ich Anfang etwas verwirrt wegen der vielen Namen war und erst gar nicht genau wusste wer Mitch und Sissy sind. Sissy und Mitch bezeichnen sich selbst "nur" als gute Freunde, was sie bald revidieren müssen. Mitch steckt zurzeit in ziemlich Schwierigkeiten, er hat als Undercovercop einen ziemlich einflussreichen Mafiaboss auffliegen lassen, jetzt wurde ein Kopfgeld auf ihn ausgesetzt, was ihn zur Zielscheibe eines Kopfgeldjägers macht. Nach einem fehlgeschlagenen Anschlag nimmt Sissy ihn mit in ihre Heimatstadt, um ihn bis zur Verhandlung zu beschützen. Bei dieser Aktion kommen die beiden sich näher als sie gedacht haben. Nach der anfänglichen Namensverwirrung hat auch dieser Teil mir wieder super gefallen. Wie schon in den anderen Teilen der Serie ist der Umgangston sehr derb, aber herzlich. Man legt sehr viel Wert auf die Familie und das Rudel und beschützt die Seinen. Der Erotikanteil ist recht hoch, obwohl die Autorin sich dieses Mal sehr viel Zeit gelassen hat, bis die beiden zusammen kommen. Mit Mitch und Sissy Mae hat die Autorin wieder zwei interessante Figuren geschaffen. Sissy Mae ist eine Alpha-Wlfin und sehr dominant. Mitch ist ein Einzelgänger und eher etwas ruhiger im Gegensatz zu den anderen Gestaltenwandler, die wir bisher kennengelernt haben. Trotz dieser Unterschiede geben die beiden ein tolles Paar ab. Natürlich gibt es ein Wiedersehen mit allen anderen bekannten Figuren und man erfährt wie es mit den anderen Paaren weitergegangen ist. Für Spannung und Aktion sorgt der Kopfgeldjäger. Die Auflösung hier und rund um den Fall um dem Mafiaboss war doch recht überraschend. Die Autorin hat hier wieder eine interessante Mischung aus Erotik, Spannung, Humor und Liebe geschaffen. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gutes Buch Von Jessi S. Spannend geschrieben, schön ummalt und ein Muss für jeden Fan der Reihe von G.A. Aiken. Auch die Dragons Reihe kann ich nur empfehlen. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. 1a Von Mana Wieder einmal ein tolles Buch von dieser Autorin. Ich habe auch diesen Teil wieder verschlungen. Freue mich auf mehr. Die Geschichte war von Anfang bis Ende spannend und es war alles drin, was ich mir unter einem guten Buch vorstellen.

Kurzbeschreibung Mit ihrer neuen Serie luft G. A. Aiken zur Höchstform auf. Golddugige Lwenwandler, heibltige Wolfsrudel und gerissene Hynenclans: Diese Gestalt wandler tummeln sich auf New Yorks Straen und in New Yorks Betten. Denn auch ein Lwe braucht eine Gefhrtin. Und wenn er sich diese einmal ausgesucht hat, lsst er nichts unversucht, sie mit seinem Schnurren zu betren. Wenn es sich dann noch um eine Wlfin handelt, sind Spannungen vorprogrammiert, denn diese beiden Arten sind buchstblich wie Hund und Katz Werbetext Wer Dragon gelesen hat, wird Lions lieben! Kurzbeschreibung Mit ihrer neuen Serie luft G. A. Aiken zur Höchstform auf. Golddugige Lwenwandler, heibltige Wolfsrudel und gerissene Hynenclans: Diese Gestalt wandler tummeln sich auf New Yorks Straen und in New Yorks Betten. Denn auch ein Lwe braucht eine Gefhrtin. Und wenn er sich diese einmal ausgesucht hat, lsst er nichts unversucht, sie mit seinem Schnurren zu betren. Wenn es sich dann noch um eine Wlfin handelt, sind Spannungen vorprogrammiert, denn diese beiden Arten sind buchstblich wie Hund und Katz